

132.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer,

die Petition des Gemeinderaths zu Mildenaу und Genossen um Ge-
nehmigung zur Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

Eingegangen am 10. März 1890.

(Antrag Nr. 39, Berichte der I. Kammer 1. Bd.
Mittheilungen der I. Kammer Nr. 22, S. 213 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

die Petition der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme
zu geben.

Dresden, den 10. März 1890.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. von Trebra-Lindenau. Weigang. Breitfeld.
Däbrig, Berichterstatter. Frenzel. Heymann. Weglich.

133.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer,

die Petition Dr. med. Ernst Robert Engelmann's in Dresden, die Ab-
änderung des § 22 Absatz 6 des Volksschulgesetzes betreffend.

Eingegangen am 10. März 1890.

(Antrag Nr. 28, Berichte der I. Kammer 1. Bd.
Mittheilungen der I. Kammer Nr. 15, S. 129 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

die Petition auf sich beruhen zu lassen.

Dresden, den 10. März 1890.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. von Trebra-Lindenau. Weigang. Breitfeld.
Däbrig, Berichterstatter. Frenzel. Heymann. Weglich.